

ANMELDUNG

Fax Coupon 07931 - 970222

Bei mehreren Teilnehmern bitte kopieren.

PERSONALTAG 29. September 2022

TEILNAHME GANZTÄGIG

Aktuelles Arbeitsrecht 2022/2023
(Dr. Bernd Dollmann)
Urlaubsrecht im Wandel/COVID-19-Pandemie
(Richter Cesare Vannucchi)

09:00 - 18:00 Uhr im Hotel Bundschu, Bad Mergentheim
Seminarpreis (inkl. Mittagessen): 220,00 EUR zzgl. MwSt.

TEILNAHME AM VORMITTAG

Aktuelles Arbeitsrecht 2022/2023
(Dr. Bernd Dollmann)

09:00 - 12:30 Uhr im Hotel Bundschu, Bad Mergentheim
Seminarpreis (ohne Mittagessen): 110,00 EUR zzgl. MwSt.

TEILNAHME AM NACHMITTAG

Urlaubsrecht im Wandel/COVID-19-Pandemie
(Richter Cesare Vannucchi)

14:00 - 17:30 Uhr (ohne Mittagessen) im Hotel Bundschu,
Bad Mergentheim Seminarpreis: 110,00 EUR zzgl. MwSt.

Ich bin damit einverstanden, dass meine bei der Anmeldung mitgeteilten personenbezogenen Daten (Vor- und Zuname, Funktion und Unternehmen) in der Teilnehmerliste der Veranstaltung veröffentlicht werden.

Firma

Name, Vorname

Funktion

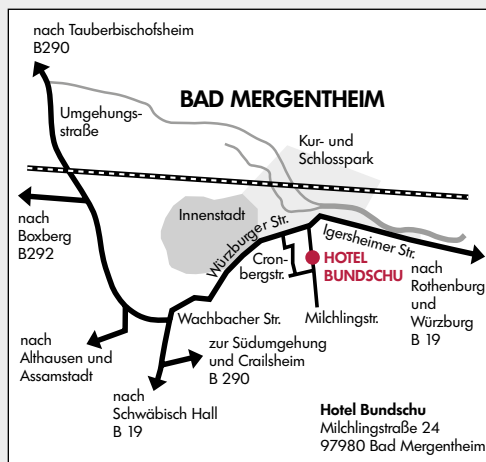
Anschrift

Telefon

Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigung mit Rechnung. Diese ist zugleich Ihr Seminarausweis.
2. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung bis zehn Tage vor Beginn des Seminars auf das Konto bei der Sparkasse Tauberfranken IBAN DE48 6735 2565 0000 0092 25 mit dem Verwendungszweck „Personaltag 2022“.
3. Die Teilnahmegebühr umfasst neben der Teilnahme an der Veranstaltung die Seminarunterlagen, die Tagungsgetränke und - bei ganztägiger Buchung - das gemeinsame Mittagmenü.
4. Schriftliche Um- und Abmeldungen sind bis zehn Tage vor Seminarbeginn mit einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 EUR zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer möglich. Danach ist der volle Kostenbetrag zu entrichten. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung aber auch jederzeit auf einen Ersatzteilnehmer übertragen.

Veranstalter:
KONRAD & DOLLMANN Rechtsanwälte PartGmbB
www.konrad-rechtsanwaelte.de

Johann-Hammer-Straße 22
97980 Bad Mergentheim
Fon: 0 79 31 - 9702-0
Fax: 0 79 31 - 9702-22
sek@konrad-rechtsanwaelte.de

PERSONALTAG 2022 EINLADUNG



THEMEN

Aktuelles Arbeitsrecht 2022/2023

Urlaubsrecht im Wandel und Themen der COVID-19-Pandemie

29. September 2022

Bad Mergentheim
Hotel Bundschu

Sehr geehrte Personalverantwortliche,

mit Corona hat sich in den Betrieben eine gewisse Routine entwickelt und mit zeitlichem Versatz entscheiden nun die Arbeitsgerichte die hierdurch ausgelösten Rechtsfragen im Arbeitsverhältnis. Bei Verweigerung von Tests oder dem Tragen von Masken gibt es klare Entscheidungen. Vieles bleibt aber noch in der Grauzone, wie etwa der Umgang mit Beschäftigten bei einrichtungsbezogener Impfpflicht oder der Anrechnung von Quarantänezeit auf den Jahresurlaub, was für die Kurzarbeit bereits bestätigt wurde. Beim Urlaubsrecht bleibt grundsätzlich kein Stein auf dem anderen und es droht eine neue Welle mit Abgeltungsansprüchen für viele Jahre - vor dem Hintergrund bevorstehender Grundsatzurteile des EuGH. Die Betriebe müssen reagieren oder zumindest wieder höhere Rückstellungen bilden. Dies macht es interessant, dem Thema im Rahmen der diesjährigen Veranstaltung mehr Raum zu geben. Ich freue mich, zum Urlaubsrecht im Wandel Herr Richter am Arbeitsgericht Cesare Vannucchi als Referent begrüßen zu dürfen, der zudem auf die durch die COVID-19-Pandemie ausgelösten Rechtsfragen eingehen wird.

Am Vormittag werden im Rahmen des Personaltags wieder aktuelle Neuerungen und zentrale Entscheidungen der Gerichte im Arbeitsrecht besprochen und für die Zukunft in Aussicht genommenen Änderungen diskutiert. Auf die aktuellen politischen Krisen muss die Politik mit arbeits- und sozialrechtlichen Maßnahmen kurzfristig reagieren. Lieferkettenstörungen, Energiekrise und der Ukrainekrieg werden Konjunktur und Arbeitsmarkt zeitnah beeinflussen.

Über Ihre persönliche Teilnahme würde ich mich wieder sehr freuen.

Ihr 

Dr. Bernd Dollmann
Rechtsanwalt

Seminarunterlagen

Alle Teilnehmer erhalten ausführliche Skripte vor Beginn der Veranstaltung sowie eine aktuelle Textausgabe „Arbeitsgesetze“.

Corona-Pandemie

Änderungen des Programms, der Teilnehmeranzahl, die Notwendigkeit von Tests bzw. Schutzvorkehrungen oder selbst eine Absage der Veranstaltung bleiben vorbehalten, sollte sich am Veranstaltungstag eine Corona-Entwicklung ergeben, die diese Schritte erfordert. Selbstverständlich informieren wir Sie rechtzeitig im Vorfeld bzw. erstatten bei einer Absage Ihre Seminargebühren!

09:00 – 12:30 Uhr

08:45 Uhr Begrüßung der Teilnehmer
10:30 – 10:45 Uhr Kaffeepause

Teil 1: Aktuelles Arbeitsrecht 2022/2023

Der Vormittag des Personaltags widmet sich den arbeitsrechtlichen Neuigkeiten und Trends, deren Kenntnis für die Personalarbeit in Unternehmen von elementarer Bedeutung ist. Sie erhalten einen komprimierten Überblick zu aktueller Rechtsprechung und gesetzgeberischen Aktivitäten.

Aus dem Inhalt:

- Gesetzgeberische Aktivitäten, neue EU-Richtlinien und Vorhaben (u. a. Umsetzung der Richtlinie über transparente und vorhersehbare Arbeitsbedingungen modifiziert Nachweisgesetz zum 01.08.2022; Schutz von Hinweisgebern durch die europäische Whistleblower-Richtlinie, Änderungen durch das Teilhabestärkungsgesetz, Anpassung des Mindestlohns auf 12,00 EUR ab 01.10.2022, Gesetzesvorhaben zum Homeoffice)
- Aktuelle Rechtsprechung zur AGB-Kontrolle von arbeitsvertraglichen Abreden (u. a. Rückzahlung von Kurskosten bei Erkrankung, Anspruch auf essentielle Arbeitsmittel, Zulässigkeit einer digitalen Lohnabrechnung, elektronische Befristungsabrede)
- Wichtige Änderungen bei Krankheit, Urlaub (u. a. erneutes BEM notwendig, Beweiswert einer AU-Bescheinigung am Tag der Eigenkündigung, Urlaubskürzung bei Kurzarbeit)
- Urteile zur Arbeitszeit (u. a. EuGH zu Zeiten der beruflichen Fortbildung, BAG zum Ersatzruhetag nach ArbZG, Zeitgutschrift bei Ausübung eines politischen Mandats)
- Besonders geschützte Personengruppen (u. a. behindertengerechte Beschäftigung in der Probezeit, Freistellung behinderter Menschen von Rufbereitschaft, Verfall von Zusatzurlaub und Mitwirkung)
- Neue Entscheidungen zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen (u. a. bei wiederholt verspätetem Arbeitsantritt, Drohung mit Kündigung und Strafanzeige, Erstattung von Ermittlungskosten, Verstoß gegen betriebliche Maskenpflicht, Kündigung als Foto per WhatsApp)
- Neues zur Mitbestimmung (u. a. Mitbestimmung bei Raucherpausen, Mitbestimmung bei Weiterbeschäftigung von Rentnern, Anspruch auf Überlassung der dienstlichen E-Mail-Adressen)

REFERENT**Dr. jur. Bernd Dollmann**

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht
Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht, Insolvenzrecht, Verhandlungsführung und Konfliktmanagement und Wirtschaftsmediation an der Universität Würzburg, der GGS German Graduate School of Law & Management und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

**14:00 – 18:00 Uhr**

12:30 – 14:00 Uhr Mittagspause (gemeinsames Mittagsmenü)
16:00 – 16:30 Uhr Kaffeepause

Teil 2: Urlaubsrecht im Wandel und Themen der COVID-19-Pandemie

Bereits am 06.11.2018 entschied der EuGH, dass Arbeitgeber ihre Mitarbeiter jährlich informieren müssen, wie viel Urlaub ihnen konkret zusteht und dass dieser bei Nichtinanspruchnahme verfällt. Umstritten war bisher, ob bei Fehlen einer solchen Unterrichtung der Urlaubsanspruch verjähren kann oder sogar Jahrzehnte später vom Arbeitnehmer geltend gemacht werden kann, wie dies der Generalanwalt des EuGH im Mai 2022 befürwortete. Zudem soll sich Urlaub bei Kurzarbeit oder auch bei Quarantäne reduzieren. Zu aktuellen Themen des Urlaubsrechts und der COVID-19-Pandemie informiert der Referent.

Aus dem Inhalt:

- Grundlagen des Urlaubsrechts
 - Urlaubsanspruch und Berechnung,
 - Besonderheiten bei Teilzeitbeschäftigung und Schwerbehinderung,
 - Übertragbarkeit und Verfall der Urlaubstage,
 - Ablehnung oder Widerruf des Urlaubs
- Droht eine Welle von Klagen auf Urlaubsabgeltung? Zusammenfassung der aktuellen und vergangenen Rechtsprechung des EuGH und des BAG zum Urlaubsanspruch des Arbeitnehmers unter besonderer Berücksichtigung der Verjährung von Urlaubsansprüchen
- Urlaubsgewährung bei COVID-19-Quarantäne
- Urlaub bei Kurzarbeit
- Einrichtungsbezogene Impfpflicht gemäß § 20 a IfSG und Fragen zur Freistellung und Vergütung
- Aktuelle arbeitsrechtliche Themen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

REFERENT**Cesare Vannucchi**

Seit Juli 2021 Richter am Arbeitsgericht Heilbronn -Kammern Crailsheim-. Nach Studium und Referendariat in Marburg war er zunächst als Rechtsanwalt für eine führende internationale Anwaltssozietät im Bereich des Gesellschaftsrechts bei Unternehmenstransaktionen und Private Equity tätig.

